



## LANGLAUF



Roman Furger und Sybille Schuler freuen sich über den gelungenen Saisonstart in Realp.

### 35. Bürer Langlauf in Realp

## Glückliche Urner nach Saisonauftakt

e. Nachwuchsmann Roman Furger startet mit einem Sieg in die neue Langlaufsaison, und Sybille Schuler ist als Zweite des Damenfelds überglücklich. Diese Resultate beim Bürer Langlauf vom Sonntag, 12. Dezember, der in Realp durchgeführt wurde, lassen für die nahe Zukunft einiges erhoffen.

Trotz prekären Schneeverhältnissen konnte am vergangenen Sonntag in Realp der Startschuss zur regionalen Wettkampfsaison der Langläufer fallen. Der Skiclub Büren-Oberdorf als Organisator zählte zum fünften Mal auf die Unterstützung durch den Armeesportstützpunkt Andermatt. Dieser sorgte mit künstlichem Schnee für eine gute klassische Loipe. Streckenchef Willi Marti war berechtigterweise ein wenig stolz: «Wir hatten eine schnelle und faire Strecke.»

Die rund 170 Sportlerinnen und Sportler waren der gleichen Meinung. Allen voran der Schattdorfer Nachwuchsmann Roman Furger. Der 14-Jährige startete gleich in die neue Wettkampfsaison, wie er die alte beendet hatte – mit einem 1. Rang. Obwohl der Langläufer des Zentralschweizer Nachwuchskaders inzwischen in die höchste JO-Kategorie aufgestiegen ist, liess er sich auf seiner Heimstrecke nicht einschüchtern. Roman Furger hatte seine ein Jahr älteren Konkurrenten im Griff und musste nur Pascal Jaun vom Skiclub Lengnau bis auf eine halbe Sekunde an sich heran lassen. Die Freude über den Sieg war dem Urner anzusehen. Im Gespräch stellte der junge Sportler aber klar: «Die entscheidenden Rennen finden für mich innerhalb der Allianz Suisse Trophy statt.»

viel intensiver zu geniessen.» Man glaubt es ihr auf das erste Wort, denn ihre leuchtenden Augen verraten es.

#### Zwei weitere Podestplätze

Neben Roman Furger und Sybille Schuler sorgten zwei weitere Schattdorfer für Urner Podestplätze. Der erst 13-jährige Andreas Walker zeigte sein Potenzial mit dem 2. Rang in der U14-Kategorie klar auf, und man darf gespannt sein auf seinen weiteren Saisonverlauf. Mit viel Einsatz ging auch Hanspeter Furger den Bürer Langlauf an. Als Klubverantwortlicher hatte er viele organisatorische Aufgaben zu meistern, als Zweiter der Masters-Kategorie 3 durfte sich aber auch seine sportliche Leistung sehen lassen.

#### Aus der Rangliste

**Knaben U10:** 1. Nirando Bacchetta, Horw, 6.25.9; 2. Robin von Riedmatten, Oberrgoms-Grimsel, 6.39.3; 3. Tobias Thalmann, Entlebuch, 7.21.6; 4. Fabian Zberg, Gotthard Andermatt, 7.36.8.

**Mädchen U12:** 1. Julia Niederberger, Dallenwil, 5.59.9; 2. Sandra Limacher, Entlebuch, 6.03.0; 3. Maya Niederberger, Dallenwil, 6.11.0; ferner: 8. Marina Zberg, Gotthard Andermatt, 7.58.8; 9. Katja Holzer, Gotthard Andermatt, 8.00.7.

**Knaben U12:** 1. Michael Käslin, Beckenried-Klewenalp, 5.37.7; 2. Avclino Bacchetta, Horw, 5.44.4; 3. Heinz Niederberger, Dallenwil, 5.45.2; ferner: 6. Lars Jörg, Gotthard Andermatt, 6.06.9; 10. Markus Schuler, Unterschä-

#### Unglaubliche Geschichte

Das strahlende Gesicht von Sybille Schuler war im Zielraum von Realp fast nicht zu übersehen. Die Schattdorferin belegte im Feld der Damen den 2. Rang. Kann sie sich als letztjährige Seriensielerin damit zufrieden geben? «Ja, ich bin überglücklich, dass ich nach diesem schwierigen Sommer überhaupt an den Start gehen konnte», kommt es wie aus der Pistole geschossen.

Einiges hat sich im Leben von Sybille Schuler seit dem vergangenen Juni verändert. Ein lange nicht definierbarer Virus warf die 28-jährige Regionalläuferin aus der Bahn. «Ich war oft sehr schlapp und konnte beim schönsten Wetter einfach schlafen», erzählt die als Bewegungsmensch bekannte Sportlerin. Als die Ärzte sogar den Verdacht auf MS in den Mund nahmen, fiel für Sybille Schuler die Sportwelt zusammen. Glücklicherweise verhärteten sich die Vermutungen nicht, und der Virus klang in den Herbstmonaten ab. Rückblickend gewinnt die Schattdorferin dem Sommer 2004 auch etwas Positives ab: «Ich habe gelernt, mein Leben und den Sport noch

6.39.4.

**Mädchen U14:** 1. Nina Odermatt, Dallenwil, 12.59.7; 2. Julia Lischer, Marbach, 13.08.6; 3. Joy Welti, Arve-Mols, 13.35.3; ferner: 10. Elin Schilter, Schattdorf, 16.56.1.

**Knaben U14:** 1. Lukas Jaun, Lengnau, 10.56.6; 2. Andreas Walker, Schattdorf, 11.48.3; 3. Silvan Horand, Riehen, 11.49.4; ferner: 13. Jan Bonetti, Gotthard Andermatt, 13.16.8; 17. Josua Regli, Gotthard Andermatt, 13.58.0; 20. Dominic Koch, Gotthard Andermatt, 14.54.4; 21. Samuel Regli, Gotthard Andermatt, 15.04.6; 24. Romano Russi, Gotthard Andermatt, 16.05.0; 25. Kevin Russi, Gotthard Andermatt, 16.37.7; 27. Christof Baumann, Gotthard Andermatt, 19.45.1.

**Knaben U16:** 1. Roman Furger, Schattdorf, 13.25.7; 2. Pascal Jaun, Lengnau, 13.26.2; 3. Benjamin Weger, Oberrgoms-Grimsel, 13.50.3; ferner: 13. Beat Schuler, Unterschächen, 15.24.8; 26. Sven Jörg, Gotthard Andermatt, 21.30.5.

**Damen, Jahrgänge 1975 bis 1984:** 1. Tanja Schumacher, Entlebuch, 21.56.8; 2. Sybille Schuler, Schattdorf, 22.30.6; 3. Sarah Zeiler, Oberrgoms-Grimsel, 22.31.5.

**Herren, Jahrgänge 1987 und 1988:** 1. Elias Bucher, Entlebuch, 26.11.2; 2. Yanick Buchs, Oberrgoms-Grimsel, 26.53.4; 3. Stefan Vontobel, Am Bachtel Wald, 27.28.8; 4. Michael Furger, Schattdorf, 27.40.6.

**Herren, Jahrgänge 1960 bis 1964:** 1. Blaise Moos, Anzère, 32.49.1; 2. Hanspeter Furger, Schattdorf, 33.49.9; 3. Raoul Volken, Oberrgoms-Grimsel, 34.53.0.

**Herren, Jahrgänge 1975 bis 1984:** 1. Bruno Joller, Bannalp-Wolfenschiessen, 31.12.5; 2. Dominik Berchtold, Gardes Frontiers, 31.12.8; 3. Bernhard Burn, Adelboden, 31.57.6; ferner: 13. Erich Bricker, Unterschächen, 42.27.3.

[www.urnerwochenblatt.ch](http://www.urnerwochenblatt.ch)